

Hochschule für Technik Stuttgart

Studien- und Prüfungsordnung

Informations- logistik

Stand:05.06.2013

Aufgrund § 8 Abs. 5 in Verbindung mit § 34 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen in Baden-Württemberg (Landeshochschulgesetz – LHG) in der jeweils gültigen Fassung hat der Senat der Hochschule für Technik Stuttgart am 05.06.2013 folgende Studien- und Prüfungsordnung beschlossen.

Die Zustimmung durch den Rektor erfolgte am 05.06.2013.

§ 40 Studiengang Informationslogistik

Die Informationslogistik befasst sich mit der bedarfsgerechten Bereitstellung von Informationen. Diese können sowohl Warenflüsse in der Logistik als auch andere Anwendungsfelder der Informationsverarbeitung betreffen.

Im Studiengang Informationslogistik werden Ingenieurinnen und Ingenieure mit dem akademischen Abschluss Bachelor of Science (B. Sc.) für dieses Gebiet ausgebildet.

Die vermittelten Kompetenzen sind:

- Analyse und Modellierung von Prozessen der Informationsverarbeitung und deren Optimierung mit Hilfe von Identifikationstechnik sowie raumbezogenen Sensoren und Messsystemen
- Auswertung großer Datenmengen verschiedener Quellen zur Unterstützung der Informationsbereitstellung
- Mitwirkung an der Entwicklung von Softwaresystemen für die genannten Zwecke
- Verständnis der betriebswirtschaftlichen und rechtlichen Beurteilung informationstechnischer Innovationen
- Kommunikation im interdisziplinären und interkulturellen Umfeld, auch in der Fremdsprache Englisch

(1) Vorpraktikum

Für das Studium im Studiengang Informationslogistik ist kein Vorpraktikum erforderlich.

(2) Aufbau des Studiengangs

Das Studium hat eine Regelstudienzeit von 7 Semestern. Das Grundstudium umfasst die zwei Semester des 1. Studienjahres, das Hauptstudium die Semester 3 bis 7. In das Hauptstudium ist im 5. Semester ein Betreutes Praktisches Studienprojekt (Modul BPS) integriert. Das Grundstudium wird mit der Bachelor-Vorprüfung abgeschlossen. Das Hauptstudium schließt mit der Bachelor-Prüfung ab.

(3) Betreutes Praktisches Studienprojekt

Der Beginn des Betreuten Praktischen Studienprojektes ist nur möglich, wenn die Bachelor-Vorprüfung bestanden ist.

(4) Module

Insgesamt hat das Studium der Informationslogistik den in Tabelle 1 beschriebenen Umfang. In Tabelle 2 werden die einzelnen Module je Semester mit Leistungsnachweisen, Prüfungsvorleistungen und Prüfungsleistungen aufgeführt.

Tabelle 1: Zusammenstellung für den Studiengang Informationslogistik

	SWS	Kreditpunkte	Leistungsnachweise	Prüfungsvorleistungen	Prüfungsleistungen
Grundstudium	50	60	3	3	9
Hauptstudium	88	150	3	10-12	22
Gesamt	138	210	6	13-15	31

Die Prüfungsvorleistungen können sich über das gesamte Semester erstrecken.

Tabelle 2: Module, Leistungsnachweise, Prüfungsvorleistungen und Prüfungsleistungen

Kurzbezeichnung	Modul	Art der LV	SWS	CP	Modulprüfung		
					Leistungsnachweis	Prüfungsvorleistung	Prüfungsleistung
Grundstudium							
1. Studienjahr, 1. Semester							
MAT1	Mathematik 1	V, Ü	4	5	SC		
	Tutorium Mathematik 1		--	1			
PRO1	Programmieren 1	V, Ü	6	8	SC		
GIL	Grundlagen der Informationslogistik	V, Ü	4	6		SC	KL 120
ELB	Einführung in die Logistik und Betriebswirtschaftslehre	V, Ü	6	6			KL 90
FS1	Fremdsprachen 1	V, Ü	2	2			KL 60
RHE	Rhetorik	S	2	2	RE		
Summe 1. Studienjahr, 1. Sem			24	30	3	1	3
1. Studienjahr, 2. Semester							
MAT2	Mathematik 2	V, Ü	4	5		SC MAT1 *)	KL 120
PRO2	Programmieren 2	V, Ü	6	7		SC + SC PRO1 *)	KL 120
SWP	Softwareprojekt	PR	4	6			PA
TEL	Telematik	V, Ü	4	4			KL 90
SEN	Sensoren für geometrische Größen	V, Ü	6	6		SC	KL 120
FS2	Fremdsprachen 2	V, Ü	2	2			KL 60
Summe 1. Studienjahr, 2. Sem.			26	30	0	2	6
Summe Grundstudium			50	60	3	3	9

*) Leistungsnachweis aus 1. Semester

Kurzbezeichnung	Modul	Art der LV	SWS	CP	Modulprüfung		
					Leistungsnachweis	Prüfungsvorleistung	Prüfungsleistung
Hauptstudium							
2. Studienjahr, 3. Semester							
MOD	Modellierung raumbezogener Daten	V, Ü	4	6		SC, PA	KL 120
DSA	Datenstrukturen und Algorithmen	V, Ü	4	5		SC	KL 120
ITL	IT in der Logistik	V, Ü	4	4			KL 90
WFM	Workflow Management	V, Ü	4	4		SC	MP 20
OR	Operations Research	V, Ü	4	5			KL 90
GVI	Geo-Visualisierung	V, Ü	4	5			PA
IKT	Interkulturelles Training	PR	2	1	SC		
Summe 2. Studienjahr, 3. Sem.			26	30	1	3	6
2. Studienjahr, 4. Semester							
DBS	Datenbanksysteme	V, Ü	4	5		SC	KL 60
MSY	Messsysteme für räumliche Objektinformation	V, Ü	4	6		PA	KL 90
VSY	Verteilte Systeme und Netzwerke	V, Ü	6	7		SC	KL 120
TKM	Techn. Kommunikationsmanagement	V, Ü	4	5		SC	KL 120

Kurzbezeichnung	Modul	Art der LV	SWS	CP	Modulprüfung		
					Leistungsnachweis	Prüfungsvorleistung	Prüfungsleistung
REC	Recht	V, Ü	2	3			KL 60
SEP	Seminar und Projekt	S, PR	4	4	SC + SC		
Summe 2. Studienjahr, 4. Sem.			24	30	1	4	5
3. Studienjahr, 5. Semester							
BPS	Betreutes Praktisches Studienprojekt	PR	1	26	BE		
PUP	Projektdokumentation und Präsentation	S	3	4			PA
Summe 3. Studienjahr, 5. Sem.			4	30	1	0	1
3. Studienjahr, 6. Semester							
PIL	Projekt Informationslogistik	PR	4	6		RE	PA
ARD	Analyse raumbezogener Daten	V, Ü	6	8		SC	KL 120
ILP	Informationslogistische Prozesse	V, PR	4	6			PA+KL 60
WPM1	Wahlpflichtmodul 1	V, U	4	5		**)	**)
WPM2	Wahlpflichtmodul 2	V, U	4	5		**)	**)
Summe 3. Studienjahr, 6. Sem.			22	30	0	2-4	5
4. Studienjahr, 7. Semester							
KAP	Ausgewählte Kapitel der Informationslogistik	V	4	6		SC	PA
CM	Content Management	V, Ü	2	3			KL 60
INP	Interdisziplinäres Projekt	V, PR	4	6			PA
SPM	Software-Projektmanagement	V	2	3			PA
BAA	Bachelor-Arbeit		0	12			PA + RE
Summe 4. Studienjahr, 7. Sem.			12	30	0	1	5
Summe Hauptstudium			88	150	4	10-12	22
Summe Studium			138	210	6	13-15	31

**) Studierende müssen im Wahlpflichtmodul 1 und Wahlpflichtmodul 2 je ein Modul aus Tabelle 3 wählen. Es müssen zwei unterschiedliche Module gewählt werden. Die Modulprüfung wird durch die gewählten Module gemäß Tabelle 3 festgelegt. Ein Modul des Wahlpflichtbereichs wird nur angeboten, wenn mindestens 5 Studierende dieses Modul wählen.

Tabelle 3: Module im Wahlpflichtbereich

Kurzbezeichnung	Modul	Art der LV	SWS	CP	Modulprüfung		
					Leistungsnachweis	Prüfungsvorleistung	Prüfungsleistung
PVC	Pervasive Computing	V, Ü	4	5			PA
ITS	IT-Sicherheit	V, Ü	4	5			PA
SWE	Software Engineering	V,U	4	5		SC	KL 120
ECO	eCommerce	V,U	4	5			KL 90
TLO	Technische Logistik	V,U	4	5			KL 90

(5) Bachelor-Vorprüfung

Die Bachelor-Vorprüfung besteht aus den in den Tabellen 2 beschriebenen Modulprüfungen des Grundstudiums.

(6) Bachelor-Prüfung

Die Bachelor-Prüfung soll mit Ablauf des 7. Studiensemesters abgeschlossen sein. Die Bachelor-Prüfung besteht aus den in den Tabellen 2 beschriebenen Modulprüfungen des Hauptstudiums und aus der Bachelor-Arbeit.

Die Bearbeitungszeit für die Bachelor-Arbeit beträgt 3 Monate, auf § 26 Absatz 5 wird verwiesen. Der erfolgreiche Abschluss des Moduls Betreutes Praktisches Studienprojekt ist Voraussetzung für den Beginn des Moduls „Interdisziplinäres Projekt“. Mit der Bearbeitung der Bachelor-Arbeit kann erst begonnen werden, wenn das Interdisziplinäre Projekt abgeschlossen ist.

(7) Gewichtung der Prüfungsleistungen und der Bachelor-Arbeit

Für die Gesamtnoten der Bachelor-Vorprüfung und der Bachelor-Prüfung wird die Gewichtung entsprechend der Kreditpunkte des zugehörigen Moduls vorgenommen. Die Gesamtnote der Bachelor-Prüfung errechnet sich aus allen gewichteten Modulnoten des Hauptstudiums und der Bachelorarbeit.

(8) Inkrafttreten

Die vorstehende Studien- und Prüfungsordnung tritt mit Wirkung zum WS 2013/2014 in Kraft.

Stuttgart, den 06.06.2013

Prof. Rainer Franke
Rektor

Bekanntmachungsnachweis

Beurkundung

Aushang am:

Abgenommen am:

In Kraft getreten am: